Ressort: Vermischtes

ADAC-Tunneltest: Testverlierer liegen in der Schweiz

München, 11.10.2012, 09:49 Uhr

GDN - Die unsichersten Tunnel im ADAC-Tunneltest liegen in der Schweiz. Der Tunnel "Isla Bella" an der A 13 von St. Margrethen nach Bellinzona erhält lediglich die Note "ausreichend" und landet damit auf dem letzten Platz im Tunneltest vom ADAC. Die Tester bemängelten insbesondere fehlende zusätzliche Flucht- und Rettungswege, da der Verkehr in diesem Tunnel nur durch eine Röhre geleitet wird.

Der Bau eines Fluchtstollens ist allerdings für das Jahr 2018 geplant. Auch der Gubristtunnel erhielt im ADAC-Test lediglich die Note "ausreichend". Insgesamt werden die europäischen Tunnel nach Einschätzung des Automobilclubs allerdings immer sicherer. Für den Tunneltest untersuchte der ADAC insgesamt zehn Röhren in fünf Ländern.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-296/adac-tunneltest-testverlierer-liegen-in-der-schweiz.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619